

Aktuell

Sonderheft zur Kommunalwahl
am 14.05.23

- Hinschauen
- Zuhören
- Anpacken
#CDU_Oelixdorf



CDU

Ortsverband Oelixdorf

Liebe Oelixdorfer Bürgerinnen und Bürger,

die CDU Oelixdorf tritt bei der Kommunalwahl am 14. Mai 2023 mit einem **großen Team aus hochmotivierten Kandidatinnen und Kandidaten** an. Dabei haben wir eine Mischung aus **neuen** Kandidaten und Gemeindevertretern mit **viel Erfahrung**, aus **Frauen** und **Männern**, aus **alten** und **jungen Leuten**. Einige leben schon ihr ganzes Leben lang in Oelixdorf, andere erst kürzer oder wieder. Unser Team ist somit ein Spiegelbild der verschiedenen Bevölkerungsgruppen im Dorf. Wir kommen aus den unterschiedlichsten Berufen, aus denen wir unsere Erfahrungen in die Kommunalpolitik einbringen können, haben teilweise durch unsere Kinder eigene Erfahrungen mit Kindergarten und Schule gesammelt, wir sind aktiv in den verschiedenen Vereinen, der Feuerwehr u.a. im Dorf, leben einfach gerne hier und haben alle Spaß daran, die Entwicklungen in Oelixdorf aktiv mitzugestalten. Wir möchten, dass **Thies Möller unser neuer Bürgermeister** wird, nachdem Jörgen Heuberger nach 20 Jahren aus dem Amt ausscheidet. Seit Jahren besteht unsere Fraktion aus zehn Mitgliedern, die Zahl möchten wir erhalten, gerne aber auch erweitern.



Unsere Kandidaten von Platz 1 bis 11 der Liste der CDU:

Hinten (von links): Niclas Jordan, Andreas Herzberg, Manfred Bertermann, Martin Rentz, Dr. Jens Nottrodt, Kathrin Pfeiffenberger, Thies Möller, Jonas Makoschey; vorne von links: Anne Kahl, Lilli Hawerlant, Antje Heuberger

Unsere sieben Direktkandidaten (sie stehen auf dem Wahzettel)



Von links: Martin Rentz, Anne Kahl, Thies Möller, Manfred Bertermann, Dr. Jens Nottrodt, Kathrin Pfeiffenberger, Niclas Jordan

Unsere Listenkandidaten

1. Thies Möller (58), Groß- und Außenhandelskaufmann, Unterstraße 18
2. Anne Kahl (57), Studiendirektorin, Horststraße 36
3. Martin Rentz (53), Kommunikationselektroniker, Wriethen 2
4. Kathrin Pfeiffenberger (56), Krankenschwester, Hinter dem Kurhaus 10
5. Manfred Bertermann (76), Dipl. Verwaltungswirt i. R., Chaussee 28
6. Niclas Jordan (27), MSc Agrarwissenschaft, Oberstraße 15
7. Dr. Jens Nottrodt (56), Maschinenbauingenieur, Friedrichsholz 1
8. Lilli Hawerlant (26), Studentin Berufsschullehramt, Horststraße 32
9. Andreas Herzberg (26), Verwaltungsbeamter, Chaussee 1
10. Jonas Makoschey (24), Student Politikwissenschaft, Wriethen 1
11. Antje Heuberger (72), Kfm. Angestellte i. R., Chaussee 31
12. Jörg Vasel (57), Diplom Ingenieur, Chaussee 27
13. Christian Nöhren (34), Verwaltungsbeamter, Oberstraße 43
14. Uta Teckenburg (59), Dipl. Verwaltungswirtin, Unterstraße 28
15. Michael Gohr (56), Polizeibeamter, Kaiserberg 1
16. Willi Breiholz (81), Diplom Ingenieur, Horststraße 29a
17. Dr. Dietmar Pickert, (71) Oberstaatsanwalt i. R., Oberstraße 57a
18. Joachim Nöhren (65), Verwaltungswirt i. R., Kalbsberg 34
19. Stefan Flocken (59), Zahntechnikermeister, Kalbsberg 1
20. Bernd Schüler (80), Heizungsbaumeister, Bastener Weg 11a

Bitte unterstützen Sie uns mit all Ihren 7 Stimmen bei der Kommunalwahl, damit wir unsere gute Politik weiter fortsetzen können und neue Akzente setzen können.

In diesem Heft möchten wir Ihnen aufzeigen, was die CU bisher erreicht hat und welche Pläne sie für die nächsten Jahre hat. Sie werden sehen, dass Kommunalpolitik viele Bereiche auch Ihres Lebens mitgestaltet.

Viele Grüße Ihre **Anne Kahl**

(Vorsitzende CDU-Ortsverband Oelixdorf; Fraktionsvorsitzende der CDU)

Liebe Oelixdorferinnen und Oelixdorfer,

viele von Ihnen und Euch kennen mich schon seit Jahren. Ich bin in Oelixdorf aufgewachsen, habe hier als Kind gespielt, habe die Grundschule besucht, bin erwachsen geworden und eigentlich nie „richtig“ weg gewesen. Stets verbunden mit der Familie, den Menschen, den Vereinen und natürlich der Gemeinde Oelixdorf. Heute lebe ich mit meiner Frau und unseren zwei Töchtern in meinem Elternhaus in der Unterstraße.

Im Alter von 10 Jahren entdeckte ich für mich die Blasmusik. Seitdem spiele ich in meiner Freizeit unter anderem Posaune und freue mich darüber, auch vielen anderen Menschen mit der Musik eine Freude zu bereiten. Seit 1990 leite ich den Oelixdorfer Musikzug e.V. als Dirigent und seit 2001 auch als 1. Vorsitzender. Hier kann ich die Gemeinde auf musikalische Art, auch über die Kreisgrenzen hinaus, bekannt machen und repräsentieren. Die Moderation von Veranstaltungen ist eine besondere Leidenschaft von mir. Meine Verbundenheit zum Dorf zeigt sich aber auch durch die Mitgliedschaft in vielen anderen Vereinen.

Beruflich bin ich als gelernter Groß- und Außenhandelskaufmann im Vertrieb für einen „Fachgroßhandel für Haustechnik“ unterwegs. Durch regelmäßigen Kontakt zu Handwerkern, Planern und Architekten habe ich mein technisches Verständnis und Wissen ausgebaut. Das ist für meine Arbeit in den kommunalen Ausschüssen stets sehr hilfreich.

Seit über 25 Jahren arbeite ich in der Gemeindevertretung und verschiedenen Ausschüssen mit. Ich habe Projekte mitentwickelt und mitgestaltet. Ich lege großen Wert darauf, mit unseren Entscheidungen dazu beizutragen, dass es für alle Generationen in Oelixdorf lebenswert ist und bleibt.

Besonders wichtig ist mir die konstruktive und harmonische Zusammenarbeit in der Gemeindevertretung, auch über die eigene Fraktion hinaus. Ich möchte gern möglichst viele Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter bei den anfallenden Entscheidungen „mitnehmen“. Ich bin auch für Kompromisse offen, so dass sich jeder in den Beschlüssen wiederfinden kann.

Ich möchte als Bürgermeister für Oelixdorf Verantwortung übernehmen.

Deshalb bitte ich um Ihre und Eure Stimme für mich und mein Team der CDU Oelixdorf.

Wir wollen gemeinsam in Oelixdorf **hinschauen, zuhören und anpacken!**

Thies Möller



Unsere Grundschule in Oelixdorf

Was haben wir erreicht?

Vor einigen Jahren war ungewiss, ob die Grundschule in Oelixdorf in Zukunft erhalten werden konnte. Wir hatten zu wenige Schüler und Schülerinnen. Durch eine Kooperation mit den Moordörfern, deren Grundschule wegen zu geringer Schülerzahlen schließen musste, wurde aus der Grundschule Oelixdorf die Grundschule am Störtal. Auch wenn heute viele Kinder aus den Moordörfern nicht mehr unsere Grundschule besuchen, ist sie so attraktiv für andere auswärtige Familien geworden, dass wir eher eine Warteliste führen müssen und nicht alle Kinder aufnehmen können, die hier zur Schule gehen möchten. Außerdem ist die Schule einer der DaZ-Standorte (Deutsch als Zweitsprache) im Kreis Steinburg, nimmt also in die DaZ-Klasse Schüler für den Unterricht auf. Der Schulstandort ist nun sicher, jedenfalls so weit, wie wir in die Zukunft blicken können.

Die Gemeinde Oelixdorf hat der Schule immer die finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt, um ihre Ideen und Konzepte zur Steigerung der Qualität des Unterrichts und zur Förderung aller Kinder umzusetzen. Das Lehrerteam um die Schulleiterin Ilka Schack hat hier tolle Arbeit geleistet. Schon vor der Pandemie war die Schule Modellschule für digitales Lernen. Im Jahr 2022 wurde die Grundschule in Oelixdorf dann Schule des Jahres in Schleswig-Holstein, eine hohe Auszeichnung.

Von dem interessanten und attraktiven Angebot (digitales Lernen, Begabtenförderung, DaZ-Unterricht, Ferienbetreuung, Nachmittagsbetreuung) werden neben den Oelixdorfer Kindern auch viele auswärtige Kinder angezogen. Wir haben in den vergangenen Jahren auch an den Gebäuden viel getan. Das Schulgebäude wurde laufend modernisiert und saniert (Sanitäreanlagen, Beleuchtung, Akustikplatten, barrierefreier Zugang, neue Fenster mit Sonnenschutz, elektronisches Schließsystem etc.), die Mehrzweckhalle wurde energieeffizient gemacht, die Sanitärräume komplett erneuert und ein Kunstrasenplatz im Außenbereich errichtet. Die CDU Oelixdorf hat sich dafür eingesetzt, dass die Lehr- und Lernmittel für die Familien komplett kostenfrei zur Verfügung gestellt werden.

Im letzten Jahr wurde der Anbau der



Der Anbau „Störtal-Campus“



Die Grundschule im Grünen, vor An- und Umbau

Grundschule fertiggestellt. Dafür war ein Konzept unter dem Namen „Störtalcampus - Lernen in Bewegung“ entwickelt worden, das der Gemeinde hohe Fördermittel einbrachte. Angebaut wurde

ein großer Multifunktionsraum im Erdgeschoss, der von der Schule, den Vereinen und anderen Personen genutzt werden kann. Eine Küche wurde ausgebaut, um das Mittagessen ausgeben zu können. Im Obergeschoss wurde ein großes Lehrerzimmer errichtet, neben Räumen für die Schulleitung und die Schulsekretärin. Außerdem wurde die ganze Schule brandschutzsaniert und die Heizungsanlage erneuert.

Die alten Räumlichkeiten stammen aus einer Zeit, in der das Personal aus vier Lehrkräften bestand. Heute sind an der Schule neben den Lehrkräften auch eine Schulsekretärin, Sonderpädagoginnen, eine Schulsozialarbeiterin, eine Schullassistentin, mehrere Schulbegleiterinnen, Betreuungskräfte und auch regelmäßig Schulpraktikanten tätig.

Den Beschluss für den Anbau hat die CDU Oelixdorf maßgeblich angeschoben und gefasst. Andere Fraktionen wollten länger warten, wollten ein separates Gebäude auf dem Schulhof errichten. Mit unserer Mehrheit haben wir als CDU-Fraktion dafür gesorgt, dass der Bau frühzeitig beschlossen und umgesetzt werden konnte. So konnten auch hohe Kostensteigerungen verhindert werden.

Die Gemeinde stellt durch die Übernahme der ungedeckten Kosten die Nachmittagsbetreuung an der Grundschule sicher, die den Eltern eine Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglicht. Im Laufe der letzten Jahre wurde auch die Ferienbetreuung immer weiter ausgebaut, sodass inzwischen eine Betreuung in den Ferien stattgefunden hat. Hier waren auch immer wieder die Feuerwehr und die Oelixdorfer Vereine eingebunden. Dies entlastet die berufstätigen Eltern, die ja in der Regel weit weniger als 12 Wochen Urlaub pro Jahr haben.

Wie soll es weitergehen?

- Der **Grundschulstandort** Oelixdorf soll unbedingt **erhalten** werden und attraktiv bleiben.
- Wir wollen mit dem Angebot einer **Ganztagschule und bei Bedarf ausweiteten Betreuungszeiten** ab dem Sommer 2023 schrittweise be-

ginnen und dafür finanzielle Mittel bereitstellen. Dazu gehören neben der Versorgung mit Mittagessen und einer qualitativ hochwertigen Hausaufgabenbetreuung auch Räumlichkeiten für veränderte Unterrichtsformen (Kleingruppenräume, Multifunktionsraum für Musik, Kunst und Naturwissenschaften) auch die Zusammenarbeit mit den Oelixer Vereinen (Sportverein, Musikzug u.a.). Die räumliche Nähe der Schulgebäude, der Mehrzweckhalle, des neuen Multifunktionsraumes und der Sportanlagen draußen bieten hierzu beste Voraussetzungen. Die Berufstätigkeit beider Elternteile ist heute der Normalfall. Die CDU Oelixdorf möchte die Familien hierbei unterstützen. Zurzeit werden über 50 Kinder am Nachmittag nach dem Unterricht betreut.

- Wir wollen **pädagogisches / sozialpädagogisches Fachpersonal** einstellen, um die Qualität der Nachmittagsbetreuung/ der Ganztagsangebote zu erhöhen. Dabei soll die Grundschule selbst wieder die Konzeption und Organisation in die Hand nehmen und das Personal führen, statt die Aufgaben einem externen Träger zu übertragen.
- Wir wollen weiterhin **regelmäßig Reparaturen und Modernisierungen** am Schulgebäude, der Mehrzweckhalle und dem Spielplatz vornehmen, um größere Reparaturstaus zu vermeiden.
- Wir wollen den **Schwimmunterricht** weiterhin durch eine großzügige Zuschussung der Buskosten und der Schwimmlehrkraft gewährleisten, sodass alle Oelixer Kinder im Grundschulalter schwimmen lernen.

Kathrin Pfeiffenberger

*Vorsitzende Schul-/Sport-/Sozialausschuss,
Mitglied Kindertagesstättenausschuss*



Anne Kahl

*Mitglied Schul-/Sport-/Sozialausschuss
Mitglied Kindertagesstättenausschuss*



Antje Heuberger

Bürgerliches Mitglied im Schul-/ Sport-/ Sozialausschuss



Der Kindergarten

Was haben wir erreicht?



Unser Kindergarten mit den beiden Standorten „Unter den Linden“ und „Gemeindehaus St. Martin“ ist in den letzten Jahren wegen der hohen Nachfrage nach Plätzen für Kleinkinder unter drei Jahren zweimal um einen Gruppenraum erweitert worden. Außerdem wurden zusätzliche Sanitärräume und ein Schlafräum geschaffen. Dies alles war mit hohen

Kosten verbunden.

Ende 2022 wurde nach langer Planungszeit endlich die Küche in der Kita „Unter den Linden“ saniert und mit neuen Geräten wie einem Gastronomie-Geschirrspüler ausgestattet.

Wir konnten bisher immer allen Oelixdorfer Kindern einen Platz vor Ort anbieten, sowohl den U3- (unter drei Jahren) als auch den Ü3-Kindern (über drei Jahren). Dafür haben sich der Bürgermeister Jörgen Heuberger und die beiden Vertreterinnen der CDU im KiTa-Ausschuss (Kathrin Pfeiffenberger und Anne Kahl) seit Jahren eingesetzt und haben im Gespräch mit Elternvertretern und der Kirchengemeinde, dem Träger des Kindergartens, immer wieder kurz- und mittelfristige Lösungen für einen kurzfristig veränderten Bedarf an Plätzen gefunden.



Seit der Kita-Reform der Landesregierung sind die Elternbeiträge

Der letzte Anbau hinten mit Spielplatz U3

nach oben gedeckelt und es sind bestimmte Mindeststandards für die Anzahl des pädagogischen Personals vorgeschrieben. Wegen vieler langfristiger Krankheitsfälle beim Kita-Personal haben wir zugestimmt, dass über diesen Mindeststandard hinaus Personal eingestellt wird, um die Betreuung sicherzustellen. Die Kosten dafür trägt die Gemeinde Oelixdorf. So haben wir aber erreicht, dass es ein verlässliches und bezahlbares Betreuungsangebot für U3- und Ü3-Kinder von 7 – 17 Uhr gibt, das vorbildhaft für Gemeinden unse-

rer Größe ist.

Die Gemeinde Oelixdorf beteiligt sich an den ungedeckten Kosten des Kindergartens mit ca. 220.000 €/Jahr (2023).

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Kita „Unter den Linden“ wurde eine von der CDU initiierte Streuobstwiese hinter dem Kindergarten angelegt.

Wie soll es weitergehen?

- Wir möchten **jedem Oelixdorfer Kind einen Kindergartenplatz vor Ort im benötigten Umfang anbieten.**
- Die CDU Oelixdorf wird wie bisher **kompetente und engagierte Vertreter** in den Kindergartenausschuss entsenden, die sich für die Interessen der jungen Familien einsetzen werden. Unser Ziel ist es, dem Bedarf der Eltern nach Betreuungsplätzen immer auch kurzfristig Rechnung zu tragen. Wir wollen flexible Betreuungsmöglichkeiten anbieten, die dem Bedarf der Familien entsprechen. So sorgen wir für eine Vereinbarkeit von Familie und Beruf und für Gleichberechtigung.
- Das größte Problem ist der **Fachkräftemangel** bei Erziehern und SPA (Sozialpädagogische Assistenten). Befristete Kräfte z.B. für Krankheitsvertretungen sind so gut wie nicht zu bekommen. Wir stimmen deshalb in bestimmten Fällen einer vorübergehenden Überschreitung des Standard-Personalschlüssels zu, wenn dadurch der Betrieb aufrecht erhalten werden kann bzw. Vertretungskräfte unbefristet eingestellt werden können.
- Wir wollen **regelmäßig** nötige **Reparaturen** an Gebäuden und Ersatzanschaffungen an Spielgeräten vornehmen, um einen Reparaturstau zu vermeiden.
- Die **Streuobstwiese** hinter dem Kindergarten soll weiter mit alten Obstsorten bepflanzt werden.



Anlage der Streuobstwiese

Dafür setzen wir uns seit Jahren federführend ein.

Kathrin Pfeiffenberger, Anne Kahl Schul-/Sport-/Sozialausschuss, Kindertagesstättenausschuss



Die Freiwillige Feuerwehr Oelixdorf

Was haben wir erreicht?

Bereits in den vergangenen Jahren hat die CDU Oelixdorf die Freiwillige Feuerwehr Oelixdorf tatkräftig unterstützt.

Für die CDU ist es seit Langem selbstverständlich und unverzichtbar, dass jährlich finanzielle Mittel für Einsatzschutzkleidung, digitale Funkgeräte, Unterhalt der Fahrzeuge und Lehrgänge u.a. in den Haushalt eingestellt werden. Unsere

Freiwillige Feuerwehr ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts mit gesetzlich geregelten Aufgaben. Grundsätzlich ist die Aufrechterhaltung des Brandschutzes Pflichtaufgabe einer jeden Gemeinde. Teilweise gab es in der Gemeindevertretung Diskussionen um die Ausstattung der Feuerwehr, denn sie stellt tatsächlich einen erheblichen Kostenfaktor dar. So hat die CDU sich für die Ersatzbeschaffung eines Tanklöschfahrzeuges vor einigen Jahren eingesetzt.

Die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr gründen aber auch fundamental auf dem **freiwilligen** Einsatz der vielen ehrenamtlich tätigen Mitglieder unserer Feuerwehr. Diese alle stellen ihren Mitbürgern, also uns allen, einen Teil ihrer Freizeit zur Verfügung. Jeder Bürger und jede Bürgerin kann einmal auf Hilfe oder Rettung durch die Feuerwehr angewiesen sein, die dann auch gut ausgerüstet sein muss, um schnell und effektiv helfen zu können.

Es ist wichtig, immer wieder neue Bürgerinnen und Bürger dafür zu gewinnen, freiwillig bei der Feuerwehr aktiv zu sein. Schwieriger als früher ist es heute, auch tagsüber (also während der üblichen Arbeitszeit) ausreichend Einsatzkräfte vor Ort verfügbar zu haben. Deshalb müssen unbedingt laufend neue aktive Mitglieder gefunden werden. Zurzeit hat die Freiwillige Feuerwehr Oelixdorf 32 aktive Mitglieder, davon sind aber 16 über 50 Jahre alt.



Unser Feuerwehrgerätehaus mit den neuen Toren

Wir sind daher sehr froh, dass es die Feuerwehr geschafft hat, neben einer Jugendfeuerwehr, die auf der Ebene des Amtes Breitenburg organisiert ist, im Jahr 2017 auch noch eine Kinderfeuerwehr in der Gemeinde Oelixdorf gegrün-

det zu haben. Hier ist das Interesse so groß, dass zurzeit sogar eine Warteliste geführt werden muss. Die Jugend- und Kinderfeuerwehr wurde von der CDU Oelixdorf immer unterstützt, indem ihr die benötigten finanziellen Mittel bereitgestellt worden sind.

Wie soll es weitergehen?

- Die CDU wird in der Gemeindevertretung weitere gebotene **Umbaumaßnahmen** am Feuerwehrgerätehaus und weitere **technische Verbesserungen an der Ausrüstung** der Feuerwehr aktiv vorantreiben. Hier seien folgende Maßnahmen erwähnt: So wurde z.B. die rechtlich vorgeschriebene Einführung einer sogenannten „**Schwarz-Weiß-Trennung**“ im Feuerwehrgerätehaus bereits durchgeplant. Es muss dabei für jeden Kameraden und jede Kameradin die Möglichkeit geschaffen werden, verschmutzte Einsatzkleidung getrennt von der Privatkleidung zu verwahren. Ebenso wollen wir auch einen getrennten Umkleide- und Sanitärbereich für Frauen einrichten, da immer häufiger auch Frauen der Freiwilligen Feuerwehr angehören und wir unbedingt Frauen als neue aktive Mitglieder erreichen möchten. Wir warten in diesem Zusammenhang noch auf die Bereitstellung von Fördermitteln durch das Land.
- Wir wollen gemeinsam mit der Feuerwehr kreative Ideen entwickeln, wie **neue Mitglieder** für die Feuerwehr gewonnen werden können, insbesondere auch Frauen. Außerdem wollen wir geeignete Maßnahmen unterstützen, die dem **Halten bereits aktiver Mitglieder** dienen.
- Sowohl die Aktivitäten der **Jugendfeuerwehr** als auch der **Kinderfeuerwehr** möchte die CDU Oelixdorf weiterhin unterstützen und finanziell fördern. Alle Jugendlichen, die später in die Freiwillige Feuerwehr wechseln, sichern die Einsatzfähigkeit unserer Freiwilligen Feuerwehr.

Übrigens: Jede Bürgerin/ jeder Bürger kann passives, also förderndes Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Oelixdorf werden und ihre Arbeit so unterstützen)

Für diese Themen setzt sich die CDU seit Jahren engagiert ein.

Martin Rentz, Vorsitzender im Bau- und Umweltausschuss (1. von links)

Niclas Jordan und Lilli Hawerlant (2./3. von links) möchten zukünftig im Bau- und Umweltausschuss mitarbeiten.



Unser Landgasthof „Unter den Linden“



Was haben wir erreicht?

Im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms hat die Gemeinde Oelixdorf schon vor einigen Jahrzehnten den Landgasthof „Unter den Linden“ erworben, renoviert und verpachtet. Ende 2017 wurde der Gasthof nach umfangreichen Renovierungen und weiteren Investitionen neu an Jordanka „Dany“ Brandscheid verpachtet. Sie hat ihn durch ihr Engagement und ihren Sinn für das Schöne wieder richtig zum Leben erweckt. Unsere Bürgerinnen und Bürger, auswärtige Gäste, der „Stammtisch“ und unsere Vereine nutzen ihn als Treffpunkt. Für Familienfeiern, Vereinsfeiern und andere größere Veranstaltungen steht der schöne und in der Region einzigartige Saal zur Verfügung. Es wurden drei Gästezimmer eingerichtet und der historische Kaffeegarten mit seinen Lauben wieder hergestellt.

Laufend wurden von der Gemeinde weitere Investitionen getätigt und Reparaturen vorgenommen (z.B. neue Stühle, Küchenausstattung).

Wie soll es weitergehen?

- Die CDU setzt sich dafür ein, den Landgasthof „Unter den Linden“ weiter im **Gemeindeeigentum** zu behalten. So sichern wir einen sozialen Mittelpunkt für unser Dorf.
- **Reparaturen, Sanierungsmaßnahmen und nötige Investitionen** sollen laufend vorgenommen werden, um keinen Reparaturstau auflaufen zu lassen.
- Wir streben an, den Landgasthof „Unter den Linden“ aus Sicht der Gemeinde Oelixdorf **kostendeckend** zu betreiben, was uns über die Jahre gesehen bisher gelungen ist.

Umweltschutz und erneuerbare Energien

Was haben wir erreicht?

Die Gemeinde Oelixdorf hat - maßgeblich von dem CDU Bauausschussvorsitzenden Martin Rentz gelenkt - in den letzten Jahren zahlreiche Energiesparmaßnahmen durchgeführt. So wurde die gesamte Straßenbeleuchtung wie auch die Beleuchtung in der Schule und der Mehrzweckhalle auf LED umgerüstet, das Dach der Schule und der Mehrzweckhalle gedämmt und die Warmwassergewinnung energieeffizient erneuert. Zusätzlich wurde die Heizungsanlage der Schule erneuert.

Die Einrichtung von E-Ladestationen für E-Autos durch die Gemeinde in Oelixdorf haben wir bisher verworfen. Die Kosten sind sehr hoch und wir haben festgestellt, dass die Oelixdorfer, die ein E-Auto nutzen, in den allermeisten Fällen eine eigene Ladestation auf ihrem Grundstück haben (Wallbox).

Die CDU-Fraktion hat beantragt, einen Energieberater zu beauftragen, Potentiale für Photovoltaik auf gemeindeeigenen Grundstücken und Gebäuden auszuloten. Dies wird in diesem Jahr noch durchgeführt werden. Die neu gewählte Gemeindevertretung wird das Thema dann weiter aktiv verfolgen.

Wie soll es weitergehen?

- Wir wollen weitere gemeindeeigene Gebäude energieeffizienter machen.
- Wir wollen den Einstieg in die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf geeigneten Gebäuden der Gemeinde vornehmen.
- Wir unterstützen die Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen im Außenbereich der Gemeinde grundsätzlich.
- Wir wollen an einigen Stellen im Dorf Lademöglichkeiten für E-Bikes schaffen (Schule, Gasthof).
- Wir unterstützen die Aufstellung von Bänken/ Tisch-Bank-Kombinationen an geeigneten Stellen im Gemeindegebiet als Rastmöglichkeiten für Radfahrer.
- Wir setzen uns dafür ein, gemeindeeigene Flächen ökologisch aufzuwerten, z.B. durch die Anlage von Streuobstwiesen und Blühflächen.

An diesen Themen arbeiten der Bau- und Umweltausschuss und der Finanzausschuss

Der Außenbezirk – auch das ist Oelixdorf

Oelixdorf ist ländlich schön und bietet mit seinem dörflichen Charakter hohe Lebensqualität in naturnahem Raum. So richtig grün wird es aber im Außenbezirk von Oelixdorf.

Der Außenbezirk von Oelixdorf umfasst die Wohnlagen entlang des Breitenburger Weges im Süden des Gehölzes „Überstör“ beginnend mit der Charlottenhöhe (dem ehemaligen Jugendaufbauwerk), Friedrichsholz, Weinberg, Eiskeller, Charlottenberg, Vosskate bis Neuhof an der Stadtgrenze zu Itzehoe.



Viele Generationen haben am Wochenende den Breitenburger Weg von Itzehoe als Spazierweg genutzt und auch heute liegen hier viele Ausflugsziele, die damals wie heute beliebt sind: Der Gedenkstein, der den Standort einer Eiche zeigt, von der aus Wallenstein im Jahr 1627 die Belagerung und Angriffe auf die Breitenburg beobachtet haben soll. Das Chili event house auf Amönenhöhe

(ehemals das Jagdhaus Amönenhöhe) mit dem besonders schönen Tee Pavillon lädt seit eh und je mit einmaligem Blick über die Störschleife zum Feiern ein. Und seit einigen Jahren gibt es hier auch ein offizielles Naturdenkmal des Kreises Steinburg, nämlich die 450-jährige Flatterulme in Charlottenhöhe. Es gibt noch mehr aufzuzählen, aber das eigentliche Ausflugsziel ist der Wald an sich, der sowohl von den lokalen Anrainern aus Itzehoe und Oelixdorf aber auch von vielen auswärtigen Erholungssuchenden genutzt wird.

Hier zu wohnen ist also ein wenig wie Urlaub machen. Das Besondere an diesem Wohnen ist die nahezu Alleinlage aller Häuser an der Waldkante, damit die Nähe zur Natur und die besondere Art, hier ein Stückweit enger mit den Jahreszeiten zu leben. Das bedeutet aber auch gewisse Besonderheiten zu kennen, die ein Außenbezirk so mit sich bringt: Hierher sind keine Wasser- und Abwasserleitungen verlegt und auch keine Gasleitungen. Strom gibt es aber.





Toller Ausblick vom Pavillon des Chili-Event-Houses/ Amönenhöhe auf die Stör

Die Versorgung mit Internet ist teuer (Regiozuschlag), und dies obwohl Nachbarschaften in langen Wochen selbst die Leerrohre für Glasfaser verlegt haben. Und es gibt keine Straßenlaternen. Die vermissen wir auch nicht, da wir nicht zur Bushaltestelle laufen müssen, weil – richtig, im Außenbezirk gibt es keine wirkliche Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr.

Wir haben es uns ausgesucht, hier zu leben und wir leben hier sehr gerne. Aber wir erleben auch, wie einige (wenige) Mitmenschen hier in dieser schönen Umgebung gedankenlos und leider auch manchmal rücksichtslos ihre Freizeit betreiben. Die größte Belastung ist sicherlich für viele der Lärm von der Straße, wenn nicht wenige Biker in ihrer vermeintlichen Anonymität am Gashahn drehen. Aber leider sind es auch immer wieder die illegalen Müllkippen an den Zufahrten zum Wald oder ab er die wilden Wege, die quer durch dem Wald neu gelegt werden und den Wildtieren immer weniger Rückzugsraum gewähren.

Aber in der allergrößten Regel erfreuen sich die Menschen an der besonderen Stimmung im Wald, die in den verschiedenen Jahreszeiten ihre vielen besonderen Momente hat und wir plaudern und führen nette Gespräche über den Gartenzaun. Dann ist es wieder so wie im Innenbereich von Oelixdorf, bloß ohne Gehweg und ohne – Straßenlaterne.

Ich möchte mich in der nächsten Gemeindevertretung dafür einsetzen, dass die Belange der Bürger und Bürgerinnen des Außenbezirkes stärker als bisher mitgedacht und einbezogen werden.

Dr. Jens Nottrodt



Unser Haushalt – Wenn´s ums Geld geht

Einen ausgeglichenen Haushalt, in dem die Ausgaben die Einnahmen nicht übersteigen, haben wir in den letzten Jahren eher selten. Dies liegt nicht an unserem verschwenderischen Umgang mit Steuermitteln, sondern an der Vielzahl der gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtaufgaben (Kindergarten, Schulträgerschaft, Feuerwehr, Klärwerk uvm.) und weil wir uns zukunftsorientierten Aufgaben und Herausforderungen stellen müssen, wenn wir unsere Gemeinde für alle Generationen attraktiv, aktiv und lebenswert erhalten möchten.

Die Umsetzung dieser Aufgaben hat immer wieder eine Aufnahme **von Krediten** erforderlich gemacht, wie z.B. für den Anbau an die Grundschule (Anteil der Gemeinde ca. 700.000 €). Für den Haushalt und die Kreditaufnahme muss die Gemeinde jeweils eine Genehmigung durch die Kommunalaufsicht des Kreises Steinburg beantragen.

Wir sind uns bewusst, dass sich dadurch die **Defizite** erhöhen und die Schuldenlast größer wird. Diese Tatsache erscheint auf den ersten Blick für einige Bürger und Bürgerinnen unvereinbar mit der von uns geforderten soliden und verantwortlichen Haushaltspolitik. Die meisten größeren Investitionen werden aber über viele Jahre oder sogar Jahrzehnte genutzt werden können. Im Ergebnishaushalt verteilen sich dadurch die Kosten auch über viele Jahre (Abschreibungen auf Gebäude z.B. über 50 Jahre). Anders sind auch in der freien Wirtschaft große Investitionen nicht zu finanzieren. Die Niedrigzinspolitik der letzten Jahre hat uns außerdem ermöglicht, für sehr geringe Zinsen langfristige Kredite aufzunehmen (unter 1 %/p.a.). Dies ist nun allerdings vorbei und wird zukünftige Kredite verteuern.

Die zwischenzeitlich gesetzlich vorgeschriebenen **Anliegerbeiträge zum Straßenausbau** haben wir sofort, nachdem das Land dafür die gesetzliche Grundlage geschaffen hatte, in unserer Gemeinde **abgeschafft**. Diese Kosten sollen solidarisch von allen getragen werden und nicht Einzelne belasten.

In allen Fraktionen der Gemeindevertretung bestand bisher immer Einigkeit darüber, die **freiwilligen Leistungen der Gemeinde** von rund 50.000 € (bei Gesamtaufwendungen von insgesamt ca 4 Millionen € =1,25 %) zu belassen. Darunter fallen z.B. die Zuschüsse an unsere Vereine oder die teilweise Bezuschussung der Schülerbeförderung. Darüber wird aber jährlich neu beraten, immer vor dem Hintergrund der aktuellen Finanzlage.

Auch die Hebesätze für die **Grundsteuern** möchten wir nicht über die vom Kreis und Land vorgeschriebenen Mindestsätze anheben. Diese müssen wir aber mindestens erheben, solange unser Haushaltsergebnis negativ ist, da

sonst Fehlbedarfzuweisungen (zum Ausgleich von Defiziten) von Land und Kreis nicht mehr fließen würden. Dann würde sich die Gemeinde weiter verschulden, auf Steuereinnahmen ihrer Bürger und zugleich auf Geldzuflüsse des Kreises und des Landes verzichten.

Zum Haushaltsjahr **2025** werden auch die neuen Hebesätze für die **reformierte Grundsteuer** festgelegt werden müssen. Da die Erhebung der Daten für die einzelnen Grundstücke noch nicht abgeschlossen ist, stehen Eckwerte für die Steuererhebung noch nicht fest. Deshalb ist es auch nach dem Erhalt eines Bescheides zur Grundsteuer von der Finanzverwaltung noch nicht möglich zu sagen, wie hoch die tatsächliche Steuer für den einzelnen Bürger ausfallen wird. Schließlich steht der Hebesatz der Gemeinde noch nicht fest. Wir werden uns dieser Frage im nächsten Jahr sachlich stellen, und dabei die Leistungsfähigkeit unserer Bürger ebenso betrachten wie unsere Haushaltslage.

Wir haben in den letzten Jahren viele zukunftsweisende Investitionen vorgenommen. Schule, Kindergarten, Mehrzweckhalle sind jetzt auf einem Stand, der erst einmal keine höheren Investitionen erwarten lässt.

Für Zukunftsprojekte wie die Investition in **Photovoltaik** auf gemeindeeigenen Gebäuden werden weitere Kredite aufgenommen werden müssen. Allerdings werden hier auch Einnahmen aus der Stromerzeugung fließen. Das Ziel ist, dass sich die Investitionen selbst tragen.

Manfred Bertermann und **Thies Möller** (1. und 2. von links) sind unsere bisherigen Vertreter im Finanzausschuss. Sie stehen für eine vernünftige Finanzpolitik, die unsere Gemeinde handlungsfähig hält und die Belastungen für die Bürger durch kommunale Steuern und Abgaben in einem verträglichen Rahmen belässt. Jede Ausgabe wird in unserer Fraktion ausführlich abgewogen und diskutiert. **Dr. Jens Nottrodt** und **Andreas Herzberg** (3. und 4. von links) möchte zukünftig im Finanzausschuss mitarbeiten.



Klärwerk und Abwasser

Was haben wir erreicht?

Das Klärwerk für die Gemeinde Oelixdorf befindet sich kurz vor Kollmoor an der Grenze zur Störmarsch. Dorthin wird das Abwasser durch eine Rohrleitung, die unter dem Sportplatz und durch den Schlang am Gildeschießstand vorbei verläuft, geleitet. Im Klärwerk werden (vereinfacht gesagt) die Feststoffe (Klärschlamm) herausgefiltert und das dann geklärte/ gesäuberte Wasser in die Stör geleitet.

Da die **Leitung zum Klärwerk im Wald** an sehr sumpfigen und unzugänglichen Stellen verläuft und weitere Schäden durch Baumwurzeln zu erwarten sind, haben wir nach einem Rohrdefekt beschlossen, eine **neue Trasse** entlang des Sandweges hinter dem Schmiedeberg bis zum Klärwerk als Ersatz zu errichten. Hier laufen die Planungen im Amt Breitenburg. Diese Lösung ist langfristig wirtschaftlicher als die Reparatur der alten Leitung im Wald.

Durch immer strengere gesetzliche Regeln darf nun der Klärschlamm nicht mehr in der Landwirtschaft auf die Äcker verbracht werden. Wir als kleine Gemeinde mit einem kleinen Klärwerk können den gesetzlichen Auflagen nur sehr schwer nachkommen. Nachdem in den letzten Jahren verschiedene Möglichkeiten der Entsorgung des Klärschlammes geprüft worden sind, hat sich die Gemeinde dafür entschieden, diese Aufgabe den Stadt-



Begehung des Klärwerks durch die Gemeindevertreter

werken Itzehoe zu übertragen. Dafür soll eine **Druckrohrleitung** vom Klärwerk entlang der Straße an der Marsch und des **Breitenburger Weges** bis zu den Malzmüllerwiesen errichtet werden. Der **Klärschlamm** soll dann in Itzehoe aufbereitet und entsorgt werden. Ein entsprechender Vertrag wurde mit den Stadtwerken abgeschlossen. Durch diese Maßnahmen werden wir auch andere große Investitionen nicht mehr vornehmen müssen, die bei Erhalt des eigenen Klärwerks angestanden hätten.

An diese Leitungen werden sich zukünftig auch die Anwohner des Breitenburger Weges anschließen lassen können, wenn sie dies wünschen. Bisher betreiben sie Hauskläranlagen.

Die Kosten für beide Maßnahmen (Leitung zum Klärwerk; Druckrohrleitung vom Klärwerk nach Itzehoe) werden über die Schmutzwassergebühren ab-

gerechnet. Allerdings werden die Kosten über Jahrzehnte verteilt, sodass es nicht zu extremen Steigerungen in den nächsten Jahren kommen wird.

Insgesamt hat sich die CDU dafür eingesetzt, dass die Abwassergebühren nach erfolgten Investitionen nicht jährlich stark schwanken, sondern, dass sie längerfristig relativ konstant bleiben. Dies ist durch Wahlmöglichkeiten bei der Berechnungsweise möglich.

Durch die Abgabe weiter Teile der Aufgaben des eigenen Klärwerks an die Stadtwerke wird uns dann auch der eingesetzte Gemeindearbeiter für andere Aufgaben zur Verfügung stehen.

Die CDU möchte den Bauhof der Gemeinde zukünftig auf das Gelände des Klärwerks verlegen. Er befindet sich derzeit noch im Feuerwehrgerätehaus. So kann dort Platz für die baulich erforderlichen Maßnahmen (siehe Artikel „Feuerwehr“) geschaffen werden. Am Klärwerk selbst sind bereits Sozialräume für die Mitarbeiter vorhanden.

Als weiteres Dauerthema seit Jahren laufen die **SÜVO-Maßnahmen (Selbstüberwachungsverordnung)** an der Kanalisation weiter. Dabei saniert die Gemeinde Oelixdorf nach festgelegten Prioritäten über viele Jahre ihre defekten Abwasserkanäle. Oft werden die Maßnahmen verbunden mit der Sanierung/ Erneuerung der Straßendecken und/ oder der Gehwege. Dies spart erhebliche Kosten.

*Zum Thema „Klärwerk und Abwasser“ setzt sich seit Jahren **Martin Rentz (links)** als Bauausschussvorsitzender ein. Auch der Finanzausschuss ist regelmäßig mit dem Thema befasst. Hier ist **Manfred Bertermann (rechts)** unser Experte in Sachen Abwasser-Gebührens-kalkulation.*



Innenentwicklung der Gemeinde

Was haben wir erreicht?

Vor einigen Jahren haben wir auf Initiative der CDU-Fraktion ein **Innentwicklungskonzept** durch ein Planungsbüro aufstellen lassen. Kernpunkte dabei sind, dass wir eher keine großen Neubaugebiete am Ortsrand mehr erschließen werden, sondern vielmehr Lücken innerhalb des Ortes schließen. Wir möchten barrierefreie Wohnungen für unsere Senioren errichten, die im Gegenzug ihre großen Häuser an junge Familien abgeben können. Außerdem möchten viele Oelixdorfer, die hier aufgewachsen sind, nach der Ausbildung und dem Studium zurückkehren, als Single, Paar oder Familie. Auch für diese Gruppen soll Wohnraum geschaffen werden.

Das Innentwicklungskonzept hat Flächen identifiziert, die grundsätzlich für eine solche Bebauung geeignet sind. Die Gemeinde Oelixdorf hat nun einen wichtigen Schritt getan und den Beschluss gefasst, eine Hofstelle in der Oberstraße zu erwerben, mit großen unbebauten Grünflächen im Hinterbereich. Dafür haben wir u.a. im Gegenzug unser kleines Baugebiet im Wühren, hinter dem Feuerwehrgerätehaus, verkauft, das wir eigentlich für eine erste kleine Zahl von Seniorenwohnungen angedacht hatten. So konnten wir uns aber eine zentrale Fläche in der Oberstraße sichern, um die herum es noch weitere Anlieger gibt, die ihre Flächen in der Zukunft in ein Baugebiet einbringen möchten. Auch wenn die Aufstellung des Bebauungsplanes und die Bebauung selbst noch etwas dauern wird, haben wir uns durch den Grundstückskauf den Zugriff auf diese wichtige Fläche gesichert.

In den letzten Jahren hat es immer wieder Versuche gegeben, kleinere und ältere Häuser abzureißen und stattdessen Häuser mit mehreren Wohneinheiten dort zu errichten. Hier hat die Gemeinde in einigen Fällen ihre Zustimmung zu den Bauanträgen verweigert, da die geplanten Häuser sich nicht einpassten und Parkplatzprobleme erwartet wurden. Teilweise sind die Häuser dann in kleinerer Form mit weniger Wohneinheiten realisiert worden.

Wie soll es weitergehen?

- * Wir wollen statt weiterer großer Neubaugebiete am Ortsrand eine **Innenentwicklung** betreiben, die den **dörflichen Charakter** des Ortes **erhält**. Dies soll durch eine Weiterentwicklung des **Innentwicklungskonzepts** geschehen.
- * Wir wollen **Wohnraum** für **junge Familien** und **barrierefreien Wohnraum** für **Senioren** schaffen.

*Mit diesem Thema haben sich seit vielen Jahren **alle Gemeindevertreter** und unsere **bürgerlichen Mitglieder** befasst.*

Danke, Jörgen!

Jörgen Heuberger ist seit 20 Jahren der Bürgermeister der Gemeinde Oelixdorf. Schon seit 40 Jahren ist er in der Gemeinde als Kommunalpolitiker und seit 15 Jahren als Amtsvorsteher des Amtes Breitenburg tätig, und das alles ehrenamtlich! Wahrscheinlich kennt ihn so gut wie jede Bürgerin und jeder Bürger aus Oelixdorf.



In seiner Amtszeit hat er sich immer für die Belange der Oelixdorfer Bürgerinnen und Bürger eingesetzt, und das aus vollem Herzen, mit ganzer Kraft und einem enormen zeitlichen Einsatz. Er war immer da, wenn es um die Schule, den Kindergarten, die Feuerwehr, die Oelixdorfer Vereine und vieles mehr ging. Auch regional hat er sich eingebracht, z.B. in der Region Itzehoe, wo es um die Einbindung der Oelixdorfer Interessen in eine gemeinsame Regional- und Landesplanung mit unseren Umlandgemeinden ging. Er ist vor Ort, hat immer ein offenes Ohr, hat viel Wissen und Erfahrung und packt auch gerne selbst mit an.

Nun möchte Jörgen im Alter von 70 Jahren das Amt an einen Nachfolger übergeben. Und mehr Zeit und Flexibilität für seine Frau Antje und das gemeinsame Hobby haben, das Reisen mit dem Wohnmobil. Außerdem möchte er sich um die Enkel kümmern. Nun steht nicht mehr er, sondern Antje Heuberger auf unserer Liste für die Kommunalwahl 2023!



Lieber Jörgen, wir danken dir für deine Arbeit, deinen Einsatz, deinen Sinn für die Gemeinschaft in einem Dorf wie Oelixdorf. Auch wenn du dich manchmal über uns geärgert hast, denn natürlich waren wir nicht immer alle inhaltlich einer Meinung, bist du uns mit deinem Einsatz und deinem Engagement für das Gemeinwohl ein Vorbild - und wirst es immer bleiben. Wir werden dich sicher noch oft um Rat fragen müssen, weil du durch die lange Amtszeit einfach so viel über Oelixdorf und all die Dinge weißt, über die wir beraten.

Wir wünschen dir noch viele Jahre Gesundheit und Glück!

**Deine CDU-Fraktion der Gemeindevertretung
Oelixdorf und der CDU Ortsverband in Oelixdorf**

Die Ziele der CDU Oelixdorf für die kommenden Jahr

- Wir wollen allen Oelixdorfer Familien ausreichend **Kindergartenplätze mit flexiblen Betreuungszeiten** im Ort bereitstellen (Ü3 und U3). Damit unterstützen wir die Familien bei dem Vereinbaren von Familie und Beruf und schaffen mehr Gleichberechtigung.
- Wir wollen unsere **Grundschule in Oelixdorf erhalten** und ihre **Attraktivität steigern**.
- Wir wollen den Einstieg in eine **Ganztagsbetreuung an der Grundschule** schnell realisieren, mit pädagogischem Personal.
- Wir wollen statt weiterer großer Neubaugebiete am Ortsrand eine **Innenentwicklung** betreiben, die den **dörflichen Charakter** des Ortes **erhält**. Dies soll durch eine Weiterentwicklung des **Innenentwicklungskonzepts** geschehen.
- Dabei wollen wir **Wohnraum für junge Familien** und **junge Oelixdorfer** schaffen, die im Ort wohnen bleiben wollen.
- Wir streben weiterhin an, **seniorengerechten und barrierefreien Wohnraum** in Oelixdorf zu **schaffen**, damit unsere Bürgerinnen und Bürger im Alter im Ort wohnen bleiben können.
- Wir wollen den Einstieg in **erneuerbare Energien** auf den gemeindeeigenen Gebäuden und Grundstücken vornehmen (Photovoltaik).
- Wir wollen in den restlichen Straßen **das Kanalnetz sanieren**, entsprechend des aufgestellten Sanierungsplans, und dabei die **Abwasser- und Regenwassergebühren** möglichst **konstant halten**.
- Wir wollen **barrierefreie Bushaltestellen** schaffen.
- Wir wollen die **Arbeit der Vereine** in Oelixdorf weiterhin finanziell **unterstützen**. Dies fördert den Zusammenhalt im Dorf und hilft dabei, ein attraktives Sport- und Freizeitangebot bereitzustellen.
- Wir wollen die **Umbaumaßnahmen am Feuerwehrgerätehaus** vornehmen, die für die Einsatzfähigkeit, Sicherheit und Gesundheit der Feuerwehrkräfte notwendig sind. Wir wollen die Feuerwehrkräfte weiter mit einer **zeitgemäßen Ausrüstung** ausstatten.
- Um eine umweltgerechte und wirtschaftliche Entsorgung des Klärschlammes zu gewährleisten, wollen wir eine **Druckrohrleitung** nach Itzehoe bauen, mit Anschlussmöglichkeit für den Breitenburger Weg.
- Wir wollen geeignete gemeindeeigene **Flächen ökologisch aufwerten**, z.B. weitere **Streuobstwiesen** im Dorfgebiet anlegen, **Blühstreifen** an Straßenrändern anlegen.
- Wir wollen die Belange der Bewohner des **Außenbereiches/ Breitenburger Weg** stärker berücksichtigen.

- Wir wollen mit der Region Itzehoe eine **zukunftsorientierte Regionalplanung** erarbeiten, zum Wohl der Gemeinde und der Region.
- Wir wollen **freies WLAN an allen öffentlichen Einrichtungen** im Dorf bereitstellen.
- Wir wollen einen **Chronik-Arbeitskreis** bilden und die Oelixdorfer Chronik in digitaler Form fortschreiben.
- Wir wollen die **Seniorenarbeit** der Gemeinde (Seniorenweihnachtsfeier, Theaterbesuch und Ausflüge) fortsetzen.

Was hat die CDU Oelixdorf bisher erreicht?

- Durch zwei **Anbauten** an unseren **Kindergarten** „Unter den Linden“ haben wir immer wieder bei Bedarf ausreichend Krippen- und Kindergartenplätze für Kinder unter und über drei Jahren geschaffen.
- Wir haben **Streuobstwiesen** hinter dem Kindergarten und in der Chaussee gegenüber der Bushaltestelle Bornstücken initiiert.
- Wir haben durch einen **Anbau an die Grundschule** einen modernen **Multifunktionsraum** für Schule, Vereine und andere Nutzer, eine Küche und ein neues Lehrerzimmer mit Schulbüro geschaffen. Dafür haben wir im Rahmen des Projektes „**Störtalcampus – Lernen in Bewegung**“ eine hohe Fördersumme erhalten. Den schnellen Bau in dieser Form hat die CDU mit ihrer Mehrheit erreicht.
- Wir haben für die Grundschule den Einstieg in eine **moderne und digitalisierte Grundschule** geschaffen, indem wir die dafür erforderlichen finanziellen Mittel bereitgestellt haben.
- Wir haben ein neues **Feuerwehrfahrzeug** angeschafft.
- Wir haben einen neuen **Kommunaltraktor** angeschafft.
- Wir haben uns den Maßnahmen der Stadtwerke angeschlossen und so zu sehr niedrigen Kosten viele **Gehwege sanieren** können.
- Wir haben laufend in unsere **Dorfgaststätte** investiert, als Dorfmitelpunkt für unsere BürgerInnen, für Vereine und Verbände.
- Wir haben durch die Mitgliedschaft im Breitband-Zweckverband Steinburg für ein schnelles Internet durch **Glasfaser** für jedes Haus gesorgt, inzwischen auch im Außenbereich/ Breitenburger Weg.
- Wir haben uns für die **Abschaffung der Straßenausbaubeiträge** für die Anlieger eingesetzt.
- Wir haben beschlossen, als freiwillige Leistung die Kosten für die **Schülerbeförderung** anteilig weiterhin zu übernehmen, um die Familien zu entlasten.
- Wir haben den Bolzplatz zwischen Schule und Sportplatz in ein **Multifunktions-Kunstrasenfeld** umgewandelt.

MUSTER-STIMMZETTEL

für die Gemeindevahl der Gemeinde Oelixdorf
am 14. Mai 2023

SIE HABEN 7 STIMMEN

Nicht mehr als 7 Bewerber ankreuzen,
sonst ist der Stimmzettel ungültig!

CDU Christliche Demokratische Union Deutschlands	Thies Möller Groß- und Außenhandelskaufmann, Unterstraße 18	<input checked="" type="checkbox"/>
	Anne Kahl Studiendirektorin, Horststr. 36	<input checked="" type="checkbox"/>
	Martin Rentz Kommunikationselektroniker, Wriethen 2	<input checked="" type="checkbox"/>
	Kathrin Pfeiffenberger Krankenschwester, Hinter dem Kurhaus 10	<input checked="" type="checkbox"/>
	Manfred Bertermann Dipl. Verwaltungswirt i. R., Chaussee 28	<input checked="" type="checkbox"/>
	Niclas Jordan MSc Agrarwissenschaft, Oberstra. 15	<input checked="" type="checkbox"/>
	Dr. Jens Nottrodt Maschinenbauingenieur, Friedrichsholz 1	<input checked="" type="checkbox"/>

BITTE GEBEN SIE ALLE IHRE 7 STIMMEN AM 14. MAI
DEN KANDIDATEN DER

CDU

So funktioniert es:

Jeder Wähler/ jede Wählerin in Oelixdorf hat sieben Stimmen, die auf die Direktkandidaten der zur Wahl stehenden Parteien verteilt werden.

Die CDU hat in Oelixdorf seit vielen Jahren immer so viele Stimmen erhalten, dass neben den gewählten Direktkandidaten noch 3—4 weitere Personen von der Liste Gemeindevertreter oder bürgerliche Mitglieder werden konnten. Die CDU-Fraktion besteht seit vielen Jahren aus 10 Personen. **Keine der anderen Parteien bietet ein so vielfältiges, breit aufgestelltes Kandidatenfeld wie die CDU!**

Bitte geben Sie uns deshalb alle ihre sieben Stimmen!

Alle unsere Kandidatinnen und Kandidaten wollen sich aktiv engagieren. Wir stellen Frauen und Männer, alte und junge, neue und erfahrene Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl! So sorgen wir zukunftsgerichtet für unseren eigenen Nachwuchs !

Impressum: CDU Ortsverband Oelixdorf, Vorsitzende Anne Kahl